

## SV Blau-Gelb Stolpen

Oehmgen, D.  
 Haufe, F.  
 Karsch, D.  
 Schönfelder, R.

Klotzsche, T.  
 Kricke, S.  
 Gottlöber, S.  
 Hamisch, F.

Neumann, I.  
 Hempel, R.  
 Sternhagen, B.  
 Domaschke, F.

Birkefeld, S.  
 Boden, P.  
 Ressel, S.  
 Tschipke, D.

Tschipke, M.  
 Pilz, C.  
 Schäfer, A.  
 Grützner, M.

Schurz, S.  
 Zeiger, T.  
 Grisard, R.  
 Kirsten, F.  
 Knöfel, K.

### Trainer:

Kretschmer, S. (TR)  
 Beier, R. (CO-TR)

**Schiedsrichter: Ralf Heinz**  
**Assistenten: Max Müller / Jonas Müller**

## 1. FC Pirna

### Tor:

Ringo Herczeg  
 Tim Kaden  
 Pierre Schiller

### Abwehr:

Sascha Böhme  
 Julian Hallmann  
 David Henke  
 Danny Peschel  
 Eric Rößler  
 Jonas Thon

### Mittelfeld:

Fred Börner  
 Marcus Kaufmann  
 Lennart König  
 Ronald Kretschmar  
 Stefan Leibinnis  
 Tom Mattern  
 Paul Pöschel  
 Yanick Scholze  
 Nick Siegemund  
 Thodoris Tamousis

### Angriff:

Daniel Eichstädt  
 Chris Johne  
 Maximilian Oberländer  
 Tommy Schiebe

### Trainer:

Thomas Warschkow  
 Jens Michael  
 Torsten Hallmann

1. FC Pirna e.V., Alttrottwerndorf Nr. 5, 01796 Pirna  
[www.fcpirna.de](http://www.fcpirna.de) [mail@fcpirna.de](mailto:mail@fcpirna.de) 03501/762300



### In dieser Ausgabe

Vorwort	1
Wochenendvorschau / Spielbericht 1. Männer	2
2. Männer – Spielbericht	3
Nachwuchsbereich/Frauenpower und Teamgeist	4/5
Vorschau – Saison 2018/2019 / Aktuelles	6
1. Männer Saison 2018/2019	7

### Vorwort (Heiko Melde)

Liebe Fußballfreunde, Gäste und Fans des 1. FC Pirna,

ein herzliches Willkommen zum 15. Punktspieltag in der Saison 2018/2019 und erstem Heimspiel des Jahres 2019 der Kreisoberliga 1. FC Pirna e.V.

Wir begrüßen unseren Gast aus der Burgstadt Stolpen, den SV Blau-Gelb Stolpen und das Schiedsrichterkollektiv unter Leitung von Spfrd. Ralf Heinz zum heutigen Punktspiel.

### Spieltag:

Mit dem SV Blau-Gelb Stolpen empfangen wir heute den Tabellenachten der Kreisoberliga. Ihr letztes Punktspiel gewannen die Stolpner zu Hause gegen Reinhardtsdorf mit 2:1.

Auch unsere 1. Männermannschaft erzielte in der vergangenen Woche einen Sieg und diesen auswärts bei der SG Schönfeld mit 3:2.

Getreu der geschriebenen Analyse vom Schönfelder Spiel unseres Trainers Thomas Warschkow – **eine mannschaftliche Geschlossenheit, gepaart mit Siegeswille und einer bewundernswerten Disziplin** – wird das gesamte Team wiederum alles daran setzen, die 3 Heim-Punkte auf der „Sonne“ zu behalten, um auch damit den 1. Tabellenplatz in der Kreisoberliga zu behaupten.

Für unsere 2. Männermannschaft heißt es hingegen nach dem Auswärtsspiel in Ullersdorf – „einmal kurz geschüttelt und dann wieder nach vorne schauen“ – um heute gegen den Hainsberger SV 2. zu ihren alten Tugenden zurückzufinden.

Teilweise starteten bereits unsere Nachwuchsmannschaften am vergangenen Wochenende in die Rückrunde und gerade die Großfeldmannschaften folgen ihnen dieses Wochenende in die 2. Halbserie. **Ich wünsche allen Teams viel Erfolg und vor allem Spaß mit ihrer Mannschaft.**

## Weiterhin spielen am Wochenende:

## Sa, 16.03.2019

(09:00) E2	1. FC Pirna	:	LSV Gorknitz
(09:00) E1	1. FC Pirna	:	TSV Kreischa
(10:00) D2	SV Müglitztal	:	1. FC Pirna II
(10:00) F1	SV Struppen	:	1. FC Pirna
(10:30) B	1. FC Pirna	:	TSV Kreischa

## So, 17.03.2019

(09:00) F2	Heidenauer SV	:	1. FC Pirna II
(10:00) C	1. FC Pirna	:	Neustadt/Langburkersdorf

## 1. Männer – Wichtiger Sieg

Zum Rückrudenauftritt mussten die Männer um Kapitän David Henke bei der SG Schönfeld auflaufen. Der Gastgeber ließ mit sehr guten Testspielergebnissen aufhorchen und ist auch für seine starke Offensive um Torjäger Augustin bekannt. Die Pirnaer waren also gewarnt. Das Ziel war, mal nicht wie in den Vorbereitungsspielen fast ausnahmslos, frühzeitig in Rückstand zu geraten. Wie es nun mal mit guten Vorsätzen ist, die Halbzeitzeit kann manchmal recht kurz sein, denn bereits nach fünf Minuten klingelte es im Pirnaer Kasten. Torjäger Augustin zog von der Strafraumecke einfach mal ab, Pierre Schiller lenkte den Ball zur Seite direkt vor die Füße des Schönfelders Pürschner, der keine Mühe hatte den Ball im verwaisten Tor unterzubringen. Die Pirnaer Gäste wirkten jedoch nicht geschockt und kamen eine gute viertel Stunde später zum Ausgleich. Einen Freistoß konnte die Schönfelder Verteidigung nur bis zur Strafraumgrenze abwehren, wo Paul Pöschel lauerte und den Ball volley zum Ausgleich in die Maschen des Schönfelder Tores bugsierte. Im weiteren Spielverlauf versuchten die Gastgeber mit lang geschlagenen Bällen zum Erfolg zu kommen, was meist der böige Wind zu nichte machte. Den Gästen aus Pirna gelang es zunächst nicht Torgefahr innerhalb des Strafraumes der Schönfelder zu erzeugen. Stattdessen wurde versucht über Fernschüsse und direkt getretene Freistöße zum Torerfolg zu gelangen. Kurz vor dem Seitenwechsel lag die Führung der Pirnaer in der Luft, aber einen 18 Meter-Schuss von Tommy Schiebe hielt der Ex-Pirnaer Peuker im Schönfelder Kasten in großer Manier. Nach dem Seitenwechsel standen dem Pirnaer Trainerteam, wiederum nach fünf Minuten, die Haare zu Berge. Torjäger Augustin narrete fast die gesamte Pirnaer Abwehr und schob zur erneuten Führung ein. Die Pirnaer antworteten postwendend, nach guter Vorarbeit von Schiebe, konnte Nick Siegemund aus kurzer Distanz einnetzen. In der Folgezeit bestimmten die Gäste immer mehr das Spielgeschehen, so dass der Führungstreffer förmlich in der Luft lag. Dieser fiel dann folgerichtig 20 Minuten vor Spielende, als Nick Siegemund zwei Schönfelder Abwehrspieler ausspielte und den Ball zum mitgelaufenen Daniel Eichstädt passte. Dieser hatte wiederum keine Mühe den Ball im Tor unterzubringen. Nach der Pirnaer Führung sahen die Schönfelder den guten Schiedsrichter Köhler als Hauptübeltäter für die drohende Niederlage und vergeudeteten ihre Kraft und Nerven mit unsinnigen Diskussionen. Der Höhepunkt der zunehmenden Frustration gipfelte in einer glatt roten Karte für ein rüdes Foulspiel am Pirnaer Tom Mattern. Nach dem Schlusspfiff konnten die Pirnaer einen wichtigen Sieg feiern. Die Grundlagen waren an diesem Tag eine mannschaftliche Geschlossenheit, gepaart mit Siegeswille und einer bewundernswerten Disziplin.

Quelle: TW

## 1. Männer - Saison 2018/2019

Platz	Verein	Sp	S	U	N	T	:GT	Diff	Pkt
1.	 1. FC Pirna	13	12	0	1	39	:13	+26	36
2.	 BSV 68 Sebnitz (A)	13	11	1	1	46	:14	+32	34
3.	 SV Wesenitztal II (N)	13	8	2	3	29	:19	+10	26
4.	 SV Chemie Dohna	13	8	0	5	34	:30	+4	24
5.	 SV Pesterwitz	12	5	3	4	19	:26	-7	18
6.	 SG Schönfeld	13	5	2	6	44	:31	+13	17
7.	 LSV Gorknitz 61	13	5	2	6	31	:37	-6	17
8.	 SV Blau-Gelb Stolpen*	13	6	1	6	21	:26	-5	16
9.	 SG Reinhardtsdorf	13	4	3	6	22	:28	-6	15
10.	 SSV Neustadt/Sachsen (P)	13	3	2	8	28	:36	-8	11
11.	 FSV Dippoldiswalde	13	3	1	9	18	:27	-9	10
12.	 FV Blau-Weiß Freital II	13	2	2	9	23	:39	-16	8
13.	 SG Wurgwitz (N)	11	1	1	9	15	:43	-28	4

## 14. Spieltag

SV Blau-Gelb Stolpen	:	SG Reinhardtsdorf	2 : 1
SG Schönfeld	:	1. FC Pirna	2 : 3
BSV 68 Sebnitz	:	SV Chemie Dohna	0 : 2
LSV Gorknitz 61	:	SSV Neustadt/Sachsen	5 : 2
FV Blau-Weiß Freital II	:	SV Wesenitztal II	2 : 4
FSV Dippoldiswalde	:	SV Pesterwitz	0 : 0

## 15. Spieltag

Sa, 16.03.2019 12:30	:	SV Wesenitztal II	:	BSV 68 Sebnitz
Sa, 16.03.2019 15:00	:	SV Chemie Dohna	:	LSV Gorknitz 61
Sa, 16.03.2019 15:00	:	1. FC Pirna	:	SV Blau-Gelb Stolpen
Sa, 16.03.2019 15:00	:	SG Reinhardtsdorf	:	FV Blau-Weiß Freital II
So, 17.03.2019 14:00	:	SSV Neustadt/Sachsen	:	SG Wurgwitz
So, 17.03.2019 15:00	:	SV Pesterwitz	:	SG Schönfeld



Druck: Kapielot Pirna  
Layout/Verantw.: H. Melde

**Vorschau – Saison 2018/2019**

1. Männer	30.03.	15:00 Uhr	Pesterwitz	(H)
2. Männer	31.03.	15:00 Uhr	Kesselsdorf	(A)
B-Junioren	23.03.	10:30 Uhr	Wurgwitz/Weißig (Pokal)	(A)
	30.03.	10:30 Uhr	Neustadt	(H)
C-Junioren	23.03.	10:30 Uhr	Schandau/Reinhardtsh.	(A)
	30.03.	12:30 Uhr	Hainsberg	(H)
D-Junioren	23.03.	10:00 Uhr	Possendorf	(H)
	30.03.	10:30 Uhr	Lohmen/Wehlen (Pokal)	(A)
D2- Junioren	23.03.	11:00 Uhr	Pesterwitz II	(H)
E-Junioren	24.03.	09:00 Uhr	Sebnitz	(A)
E2-Junioren	23.03.	09:00 Uhr	Stolpen	(A)
F1-Junioren	23.03.	09:00 Uhr	Stolpen	(H)
F2-Junioren	23.03.	09:45 Uhr	Langburkersdorf	(H)
G-Junioren	30.03.	10:00 Uhr	Kreismeisterschaft Heidenau	

**Ein toller Ausflug nach Finsterwalde für unsere F-Junioren**

Ein toller Ausflug für einen Teil unserer F - Junioren am Samstag, 09.02.2019 bei der SpVgg. Finsterwalde.

Ein toller 5. Platz konnte unter dem namenhaften Teilnehmerfeld erreicht werden, Klasse von unseren kleinen Kickern.

**Teilnehmenden Mannschaften**

- SpVgg Finsterwalde
- BFC Dynamo
- SpG Schlieben/Schönwalde
- BSG Stahl Riesa
- Füchse Berlin
- Preußen Elsterwerda
- 1.FC Union Berlin
- 1.FC Pirna

**2. Männer – Saison 2018/2019 - Ein Tag zum Vergessen...**

Nach dem Sieg in der Vorwoche im Nachholer gegen Höckendorf fuhren die Mannen um Kapitän Heidel mit breiter Brust nach Radeberg, wo sie von der SG Ullersdorf auf dem dortigen Kunstrasenplatz empfangen worden. Im Vorfeld dachten natürlich viele Pirnaer, dass der Platz ein gewisser Vorteil für sie sein könnte, doch im Nachhinein betrachtet war auch das (wie vieles andere an diesem Tag) ein Trugschluss.

Doch der Reihe nach, die Gäste traten fast mit der gleichen Startelf an wie in der Vorwoche, lediglich Zenker ersetzte Schiebe. Trainer Ludwig appellierte an seine Jungs, dass sie diesmal von Beginn an wach auf dem Platz sein sollten und aus einer sicheren Abwehr heraus die Sturmreihe mit flachen Bällen füttern sollten, so dass Matouschek die Möglichkeit hat die Bälle festzumachen und auf die nachrückenden Mitspieler aufzulegen. Alle Theorie und Ansprache waren leider schon nach 45 Sekunden(!) zunichte gemacht, ein völlig unmotivierter und ungenauer Rückpass von Greif auf Effenberger landete im Toraus, die darauffolgende Ecke nutzten die Gäste mit ihren ersten Ballkontakten überhaupt zur 1:0 Führung. Sichtlich geschockt fanden die Gäste auch in der Folgezeit überhaupt nicht ins Spiel, bei fast jedem Zweikampf war ein Ullersdorfer schneller am Ball und die Klärungsversuche aus der Pirnaer Abwehrreihe landeten ebenfalls fast immer beim Gegner.

In der 20. Minute erhöhten die Gastgeber auf 2:0, eine Flanke von rechts in den Pirnaer Strafraum wurde (durch den Gegenwind begünstigt) stark abgebremst, wodurch Abwehrspieler Müller den sicher geglaubten Ball dann doch nicht erreichte und der Ullersdorfer Stürmer frei vor Effenberger keine Mühe hatte einzuschieben. Nur eine viertel Stunde später die wohl spielentscheidende Situation, ein Freistoß für die Gastgeber wird flach in die Gasse gesteckt, Greif steht schlecht zu seinem Gegenspieler, der startet in den freien Raum alleine mit Ball am Fuß auf den Pirnaer Schlussmann zu, Effenberger trifft beim Herauslaufen erst Gegner, dann Ball, beide bleiben verletzt liegen, doch der Ball rollt weiter, prallt an den langen Pfosten und den Abpraller muss ein Ullersdorfer nur noch ins leere Tor schieben – 3:0 (35.Min).

Zu allem Übel war diese Szene aber noch nicht vorbei, denn der Pirnaer Torhüter war mit der Entscheidung auf Tor gar nicht einverstanden (wie auch alle anderen Pirnaer übrigens), doch Effenberger ließ sich zu einer verbalen und (angedeuteten) handgreiflichen Auseinandersetzung mit dem Schiedsrichter hinreißen ... und sah dafür zurecht die rote Karte! So ging es für die Gäste für die restlichen knapp 60 Minuten in Unterzahl weiter. Bis zur Pause beruhigten sich die Gemüter wieder, Offensivaktionen der Gäste waren bis dahin weiter Mangelware.

In der Kabine sprach Trainer Ludwig in ruhigen Worten auf die Mannschaft ein, dass sie nun in der zweiten Halbzeit wenigstens mit Anstand und Moral das Spiel zu Ende führen sollten, wenn schon fußballerisch an diesem Tag nichts ging. Um es vorweg zu nehmen, trotz weiterer 3 Gegentore (53'/66'/81') wurde zumindest DAS von der Mannschaft umgesetzt. Doch mehr als der Ehrentreffer durch Matouschek in der 65. Minute sprang offensiv auch nicht mehr heraus. Da passte es auch zum gebrauchten Tag, dass der einzige Torschütze der Pirnaer auch noch in der 85. Minute einen Elfmeter verschoss.

Am Ende geht der Sieg für die Ullersdorfer natürlich in Ordnung, wenn auch vielleicht ein/zwei Tore zu hoch. Die Gäste schlugen sich (wieder einmal) selbst, durch fehlende taktische Grundordnung, durch Disziplinlosigkeit und durch mangelnden Einsatzwillen ... alles Tugenden, die grundlegend für einen Erfolg sind, egal in welcher Liga man spielt.

Nächsten Samstag (16.03./12.15 Uhr) kommt mit der 2. Mannschaft des Hainsberger SV eine weitere spielstarke Mannschaft, gegen die es zunächst auch nur über den Kampf gehen kann, bei einer weiteren Niederlage ist man bei der derzeitigen engen Tabellensituation ganz schnell wieder „unterm Strich“.

Quelle: Th. Ludwig

## Nachwuchsabteilung

**B-Junioren** / Spielklasse: Kreisliga

Training: Mi + Fr 18:00 – 19:30 Uhr SpA Grün-Weiß Pirna

**C-Junioren** / Spielklasse: Kreisliga

Training: Di + Do 17:00 – 18:30 Uhr SpA Grün-Weiß Pirna

**D-Junioren** / Spielklasse: Kreisliga

**D2-Junioren** / Spielklasse: Kreisklasse

Training: Di + Do 17:00 – 18:30 Uhr SpA Grün-Weiß Pirna

**E+E2-Junioren** / Spielklasse: Pool

Training: Mi + Fr 17:00 – 18:30 Uhr SpA Grün-Weiß Pirna

**F+F2-Junioren** / Spielklasse: Pool

Training: Di + Do 17:00 – 18:30 Uhr SpA Pirna-Süd

**G-Junioren** / Turnierform

Training: Mo + Mi 16:30 – 17:30 Uhr SpA Lok Pirna

Kontaktadressen der Trainer unter <http://www.fcpirna.de/nachwuchs>



### Goalgetter (Nachwuchs):

Noah Elias Hanke	(E1)	29
Murad Sadeem Hazbar	(E2)	22
Charles Wilson	(F1)	21
Finn Henke	(F2)	16
Mohammed Ali	(D1)	17
Jaden-Shay Scholz	(F1)	12
Florian Neumann	(E1)	11
Khaled Ramu	(E2)	11
Ahmet Ali	(C)	11
Jonas Neumann	(D1)	11
Marc Svetickas	(C)	10

### Ehrennadel des SFV in Bronze und Gold

Am vergangenen Samstag überreichte der Präsident des SFV, Hermann Winkler und der Präsident des KVFSOE, Julian Schiebe, unseren Vorstandsmitgliedern, Jens Michael die "Bronzene" und Heiko Melde die "Goldene" Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes. **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**



WIR SAGEN DANKE!	
Unzählige Ehrenamtliche engagieren sich Tag für Tag in unseren Fußballvereinen und im Verband. Für uns bedeutet es eine Ehre folgende Sportfreunde zum Verbandstag auszuzeichnen:	
<b>Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes in Gold</b>	
Heiko Melde	T. FC Pirna
Bodo Pallmer	SV Chemie/Dorna
<b>Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes in Silber</b>	
Ralf Münich	SV Birkwitz-Pratzschwitz
<b>Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes in Bronze</b>	
Kerstin Seifert	SV Struppen
Peter Waarich	SSV Neustadt/Sa
Jens Michael	T. FC Pirna
Christoph Herrich	SG Motor/Wildruff



## Frauenpower und Teamgeist



Am Sonntag folgten wir der Einladung zum jährlichen Hallenturnier in Schmiedeberg. Unsere erste Mannschaft wurde durch Nicol, Sandra, Anja, Marline und Mithra vertreten. Grit sprang kurzfristig für die angeschlagene Nadine ein. In unserer zweiten Mannschaft liefen Nicole, Kathrin R., Kathrin M., Elli und Manu auf. Durch den voraussichtlich längerdauernden Ausfall von Celina hatte unser Neuzugang Susan gleich eine Chance ihr Können zu zeigen. Wir wünschen an dieser Stelle all unseren Verletzten gute Besserung und eine schnelle Genesung. Zum Turnier trat der Kreisoberligist Hainsberg, die SpG. Graupa/Lohmen/Bad Schandau (Landesklasse) sowie die Freizeitmannschaften von Höckendorf, Kreischa und Schmiedeberg an. Gespielt wurde im Modus "Jeder gegen Jeden". Beide Pirnaer Mannschaften traten kampfstark und mit viel Spielfreude auf. Besonders erwähnenswert sind die Leistungen der beiden Torfrauen, die viele gefährliche Torschüsse parierten und unsere Mannschaften immer im Spiel hielten. Wir sahen in beiden Mannschaften überlegte, schöne Spielzüge und gute Laufwege. Allerdings fehlte in manchem Spiel die ein oder andere Zuordnung und so hat man es dem Gegner vereinzelt leicht gemacht, gefährlich vor dem Tor zu agieren. Erfolgreiche Torschützin für die erste Mannschaft war Mithra mit einem Treffer. Sie erspielte sich viele Torchancen, aber am Ende fehlte manchmal das Quäntchen Glück. Für die zweite Vertretung trafen ebenfalls mit je einem Tor unsere Elli und die "älteste Abwehrreihe" Kathrin R. und Manu. Es war eine solide Leistung beider Mannschaften, spielerische Freude und toller Kampfgeist --> Frauenpower mit Teamgeist!

Danke an unsere mitgereisten Fans für die tolle Unterstützung. Das Turnier beendeten wir mit dem 7. Platz für die erste Mannschaft und dem 3. Platz für unsere zweite Mannschaft. Turniersieger wurde die SpG Graupa/Lohmen/Bad Schandau gefolgt vom Hainsberger SV. Quelle: M. Schubert

**Geschäftszeiten unseres Sportbüros:** Nach telefonischer Vorabspache unter:  
0173/8336970 (Andrea Höhl), 0172/4637462 (Heiko Melde)